

Antrag der CDU-Fraktion

öffentlich

Zur Sitzung	Sitzungstermin	Behandlung
Bezirksvertretung Walsum	02.05.2024	Entscheidung

Betreff

**Antrag der CDU-Fraktion;
hier: "Veranstaltungen im Stadtbezirk"**

Inhalt

Die Verwaltung wird gebeten, ein Konzept vorzulegen, mit dem mehr öffentliche Veranstaltungen im Stadtbezirk ermöglicht werden. Das Konzept sollte zweigeteilt, sowohl öffentlich geförderte bzw. organisierte als auch private Veranstaltung enthalten.

Außerdem wird die Verwaltung gebeten, bei zukünftigen Veranstaltungen im Stadtbezirk Walsum, die mit einer Summe von mehr als 500 € durch politische Beschlüsse der BV-Walsum bezuschusst werden, jeweils eine transparente Aufschlüsselung der beantragten Gelder, unter Angabe aller wesentlichen Positionen pro Veranstaltung, zu erstellen.

Der Bezirksvertretung Walsum ist jeweils in der ersten Sitzung des Folgejahres über die Umsetzung zu informieren.

Begründung:

Veranstaltungen bringen Menschen zusammen und sind identitätsstiftend für den Stadtbezirk. Aufgrund der allgemeinen Kostensteigerungen und dem damit verbundenen finanziellen Mehrbedarf sind eine Vielzahl von Veranstaltungen für Vereine und Institutionen ohne erhebliche finanzielle Unterstützung nicht mehr darstellbar. Vielfach ist es alleine mit einem finanziellen Zuschuss aus öffentlichen Mitteln nicht getan, sodass frühzeitig weitere Unterstützungsmöglichkeiten zu prüfen sind. So gerne man politisch Veranstaltungen unterstützt- so endlich sind auch hier zu Verfügung stehende Mittel.

Während in der Duisburger City in großer Zahl Veranstaltungen erfolgreich – vielfach mit finanzieller Unterstützung durch Duisburg Kontor – stattfinden, ist dieser Trend in den Stadtbezirken nicht zu erkennen.

Die CDU-Fraktion sieht die dringende Notwendigkeit der Unterstützung von öffentlichen Veranstaltungen in Walsum, um die Attraktivität in unserem Stadtbezirk zu erhalten und Veranstaltungen in mindestens gewohntem Maße zu erhalten.

Auch die Unterstützung von Veranstaltungen liegt der Bezirkspolitik am Herzen, deshalb hält es die CDU-Fraktion für richtig, hier durch das entsprechende Monitoring weitgehende Transparenz für die Bezirksvertretung, die Bürger und auch die Veranstalter zu schaffen. Letztere sind dadurch angehalten, behutsam mit den öffentlichen Geldern umzugehen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.